

## Behandlung von Fohlen ohne Equidenpass

- Ein Meilenstein für die Pferde-Tierärzte
- Raus aus der Illegalität
- Eine Regelungslücke wird geschlossen
- Tierärzte können Fohlen ab 19.12./2017 **legal behandeln.**

Dr. Martin Gundel

# Wo liegt die Ursache der Regelungslücke?

- Bisherige Regelung / Gesetzesgrundlage:

Artikel 37, Absatz 1, Durchführungsverordnung (EU) 2015/262:

Pferde sind grundsätzlich für den menschlichen Verzehr bestimmt

Abweichung in **Abschnitt II Teil II** des Equidenpasses möglich: **Nicht-Schlacht-Equide**, wenn Pass vorliegt

- Regelungslücke in der DVO (EU) 2015/262 =

➤ **Keine Regelung für Fohlen ohne Equidenpass**

- Problem Fohlen: Einerseits grundsätzlich zur Schlachtung vorgesehen,
- andererseits Verwehrung der Anwendung von Wirkstoffen aus der **Positivliste**,
- Ebenso kein Einsatz von Wirkstoffen für **Nicht-Schlacht-Equiden**

-> **Behandlung von Fohlen ohne belastbare rechtliche Grundlage**

## Kurze Anamnese-Erhebung: Was war zuvor geschehen?

- Vor einigen Jahren: Anfrage der **GPM** zu dieser Gesetzeslücke beim Bundesministerium BMEL
- Nach 2 Jahren Antwort aus dem Bundesministerium EL: Einzige Alternative: **Euthanasie des Fohlens**
  
- Zwischenzeitlicher Umgang mit der Gesetzeslücke?
- Deutschland: Einzelabsprachen mit Kreisveterinär, LAVES (Niedersachsen)
- EU: Nord-Süd-Gefälle (südliche Länder kennen das Problem (und das Gesetz) nicht!)
- Veränderung der Politischen Situation in D durch die Politik (Grüne) in Niedersachsen und NRW:
  - > Absprachen mit **LAVES** in Niedersachsen: TiHo - Besitzer-Erklärung + METRO-Card als Antwort
  - > 1:1 Umsetzung des Gesetzes in NRW über neu geschaffenes **LANUV** (Grüne): erhöht Druck auf TÄ
- 2016: Anfrage beim Landesministerium in NRW: Einzige Alternative: Euthanasie des Fohlens
- > Offizielle Antwort von Gesetz und Behörden: Einzige Alternative: **Euthanasie des Fohlens statt Behandlung**
  
- 2016: Erarbeitung von Lösungsansätzen in der TÄK NR mit LANUV (T. Weinberger), (A. Piontkowski)
- BPT-Kongress 2016 in Hannover: Problematisierung, Unkenntnis im Bundesministerium
- 4 Wochen später Termin im Bundesministerium EL mit GPM, BPT, BTK

## Die Lösung für diese EU-Regelungs-Lücke:

- EU-Ebene (Dauer geschätzt: 12 Jahre)
- Bundesministerium: Auftrag an Landesministerium NRW: **Entwicklung einer Lösung mit HIT-Datenbank**

### Wie sieht die legale Behandlung des Fohlens ohne Equidenpass konkret aus?

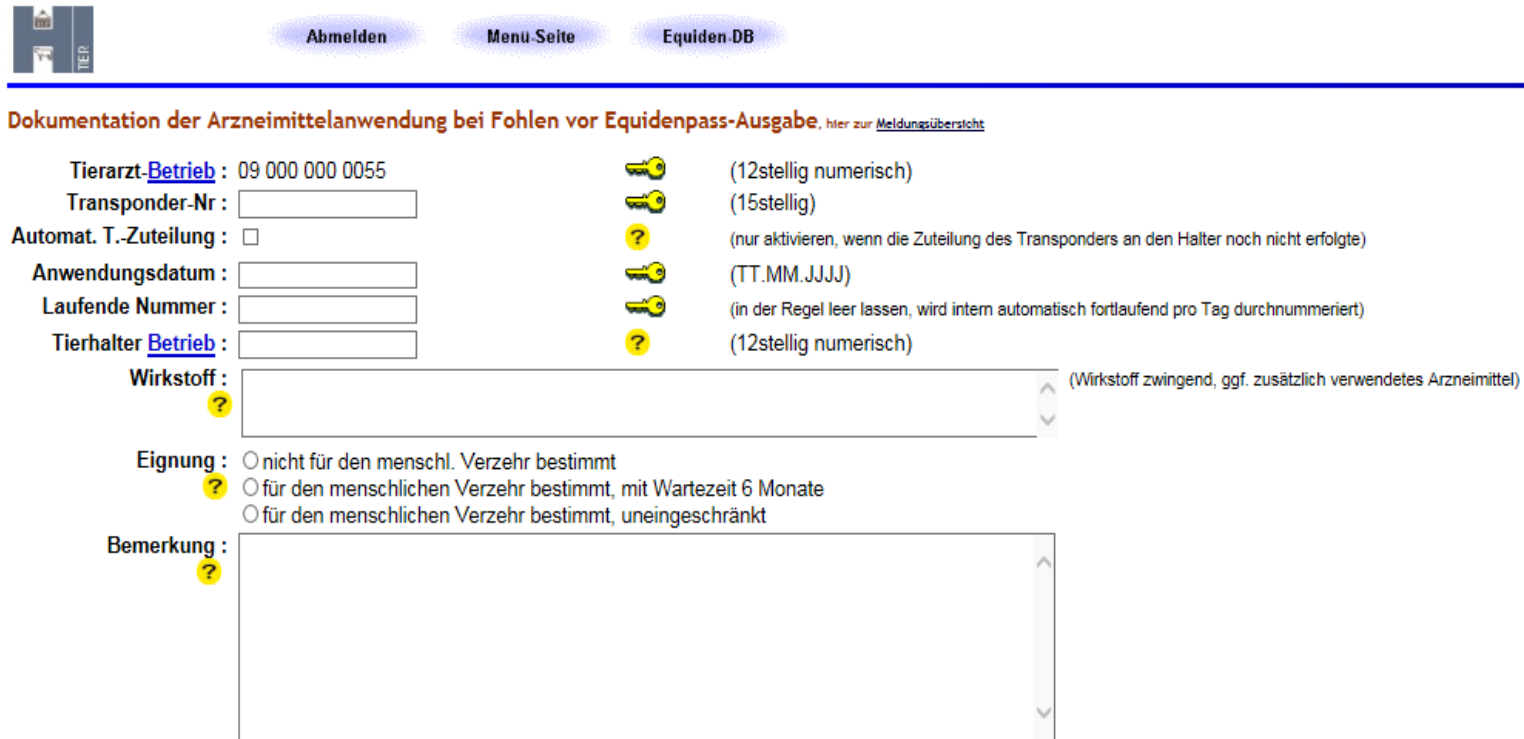
- Aufklärung (Equidenpass) und Einwilligung des Besitzers: Positivliste, Nicht-Schlacht-Status
  - Fohlen bekommt einen Chip (Notfall-Chip) durch den Tierarzt
  - Registrierung in der neuen **HIT-Equiden-Datenbank** und Meldung **Lebensmittelstatus**
  - Bei Pass-Ausstellung (Zucht-Verband) muss HIT-Equiden-Datenbank eingesehen werden
  - Status wird dann direkt für Pass-Druck verwendet (Positivliste: 6 Monate, Nicht-Schlacht-Status)
  - Pass geht an Tierarzt zur Unterschrift
  - Pass geht an Besitzer/Halter
- > **Ermöglicht adäquate Behandlung trotz europäischer Gesetzeslücke**

## Was benötigt der Tierarzt für die Meldung in Equiden-Datenbank?

- Tierhalter-Betriebs-Nummer (Halter)
- Tierarzt-Betriebs-Nummer (55) und eine PIN
- (von zuständiger Stelle/[www.hi-tier.de/ads-adress.html](http://www.hi-tier.de/ads-adress.html))
- Transponder und Transponder-Nummer (entweder vorhanden (A) oder Notfallset (B))
- **Modell A:** Transponder bereits zugeteilt (HIT-Betriebstyp 84 oder 85): **nur Arzneimittel melden**
- **Modell B:** Notfall-Transponder (HIT-Betriebstyp 55)
- Kennzeichnung mit Transponder aus „Notfallset“
- **Meldung der Zuteilung** des Transponders mit gleichzeitiger **Arzneimittel-Anwendung**
- Eintragung des **Lebensmittel-Status** (Nicht-Schlacht-Equide) oder **Wartezeit** (Positivliste): **6 Monate**

# Wie sieht die neue HIT-Equiden-Datenbank aus ?

## Zentraler Bestandteil: Neue HIT-Equidendatenbank (Dr. Kaja Kokott)



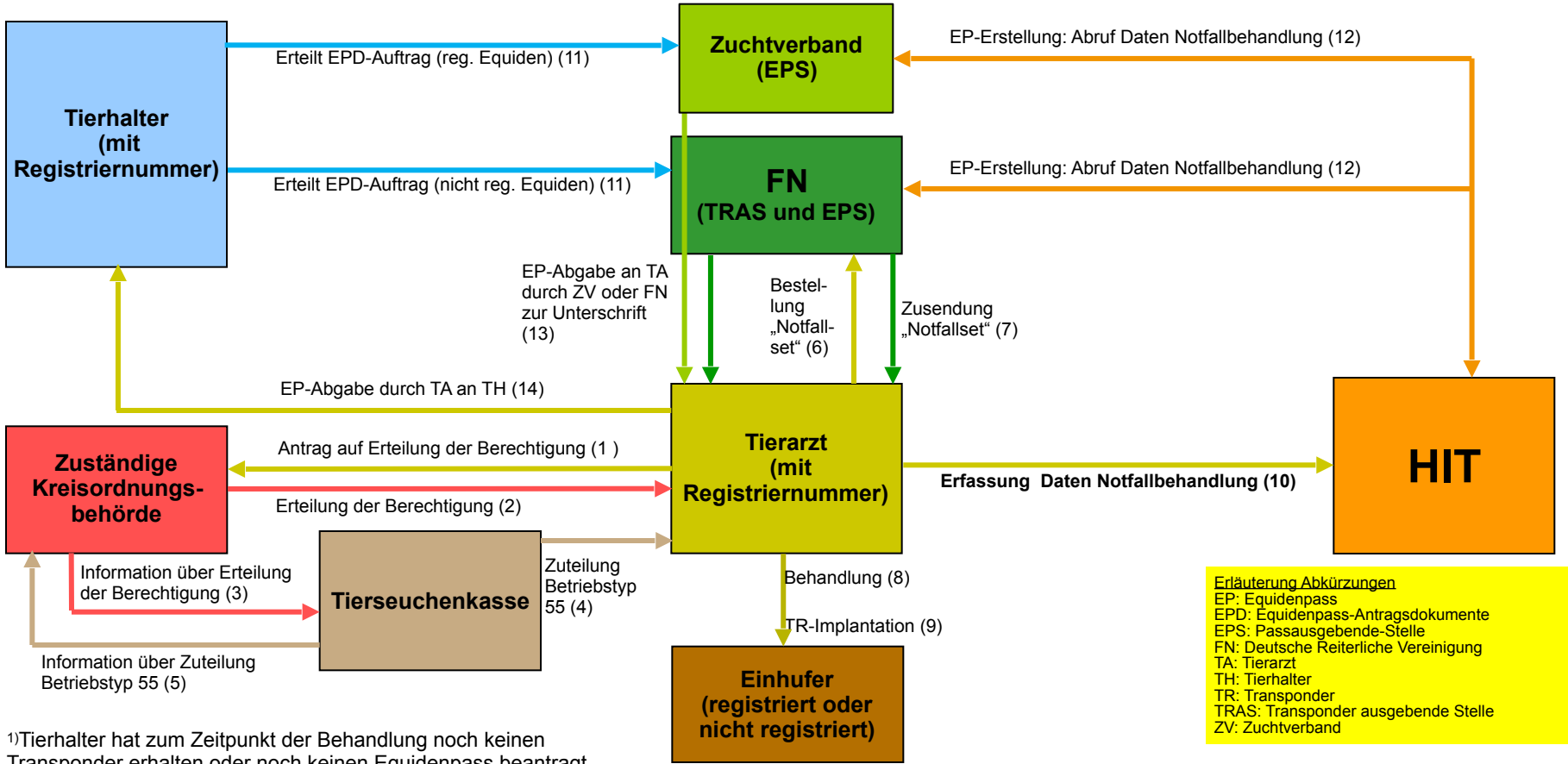
The screenshot shows a web interface for documenting drug application for horses. At the top, there is a navigation bar with a logo on the left and three buttons: 'Abmelden', 'Menu-Seite', and 'Equiden-DB'. Below the navigation bar, the main heading is 'Dokumentation der Arzneimittelanwendung bei Fohlen vor Equidenpass-Ausgabe', with a link to 'Meldungsübersicht'. The form contains several fields and options:

- Tierarzt-Betrieb:** 09 000 000 0055 (12stellig numerisch)
- Transponder-Nr:** [input field] (15stellig)
- Automat. T.-Zuteilung:**  (nur aktivieren, wenn die Zuteilung des Transponders an den Halter noch nicht erfolgte)
- Anwendungsdatum:** [input field] (TT.MM.JJJJ)
- Laufende Nummer:** [input field] (in der Regel leer lassen, wird intern automatisch fortlaufend pro Tag durchnummeriert)
- Tierhalter Betrieb:** [input field] (12stellig numerisch)
- Wirkstoff:** [dropdown menu] (Wirkstoff zwingend, ggf. zusätzlich verwendetes Arzneimittel)
- Eignung:**  nicht für den menschl. Verzehr bestimmt,  für den menschlichen Verzehr bestimmt, mit Wartezeit 6 Monate,  für den menschlichen Verzehr bestimmt, uneingeschränkt
- Bemerkung:** [text area]

### Arzneimittelanwendung: Wie gehts weiter:

Bitte geben Sie die Daten zur Meldung vom Arzneimittelanwendung an und drücken dann die Schaltfläche zum Einfügen

### Notfallbehandlung von Fohlen 1); Umsetzung für NRW



1) Tierhalter hat zum Zeitpunkt der Behandlung noch keinen Transponder erhalten oder noch keinen Equidenpass beantragt

## Legale Behandlung von Fohlen ohne Equidenpass:

- Ab **19.12.2017** ist die Freischaltung der **HIT-Equidendatenbank** geplant
- Der Fohlenjahrgang 2018 kann bereits davon profitieren
- Weitere Verbreitung und Details über DTBl. und über die TÄK, [www.hi-tier.de/ads-adress.html](http://www.hi-tier.de/ads-adress.html)

### **Wem müssen wir hierfür danken?**

- Herrn Dr. Thomas Weinberger (Idee), Unterstützung Dr. Arno Piontkowski (MULNV NRW)
- Gute Zusammenarbeit aller Tierärzte aus TÄK NR, **GPM**, bpt, BTK
- **Jürgen Hies**, Ministerium MULNV, NRW
- **Dr. Kaja Kokott**, HIT-Datenbank (Bayern) für die Erarbeitung der Equiden-Datenbank

Viel Erfolg bei der legalen Behandlung der Fohlen ab 2018 wünscht Ihnen

**GPM, Dr. Martin Gundel (Vizepräsident GPM)**